

# Kurzanleitung für PWBlogg N7

## 1. Allgemeine Hinweise

Die Bedienung des Datenloggers erfolgt mittels Tastatur und Display. Die Bedeutung der Tasten F1 bis F4 wird im Display dargestellt. Die Pfeiltasten dienen zum Umschalten zwischen Menüpunkten bzw. Kanälen. Mit kurzer Betätigung der Enter-Taste werden Untermenüs aufgerufen. Die Esc-Taste dient zum Abbruch einer Aktion, zum Verlassen von Untermenüs oder zum Ausblenden von Alarmmeldungen.

Das Display schaltet nach einstellbarer Zeit ohne Tastenbetätigung ab. Es kann durch Betätigung einer beliebigen Taste wieder aktiviert werden.

Es gibt ein Hauptmenü aus dem alle Einstell- und Funktionsmenüs erreichbar sind. Das Hauptmenü wird nach dem Einschalten des Displays durch kurzes Betätigen der F5-Taste aufgerufen! Das Hauptmenü wird mit der Esc-Taste verlassen.

Weitere Informationen zur Bedienung und Funktion => siehe ausführliche Bedienungsanleitung!

## 2. Messwertanzeige

### Einschalten der Messung

Die Messung wird aktiviert durch langes Drücken der F5-Taste. Nach Bestätigung der Frage „Einschalten“ mit F1 beginnt der Messvorgang.

Bei eingeschalteter Messung erscheint zusätzlich der Menüpunkt Reset Min/Max, wo Minimal- und Maximalwerte zurückgesetzt werden können.

### Tastenbedienung

Mit den Tasten F1 und F4 wird zwischen den einzelnen Kanälen gewechselt. F2 zeigt die grafische Darstellung. Das Betätigen der Infotaste F3 ermöglicht die Anzeige von Minimal-, Maximal-, Deltawert und Multi-Anzeige aller Kanäle.

Deltawert = Differenz des aktuellen Wertes zu dem Wert der beim letzten Einschalten der Messung angezeigt wurde.



## 3. Manuelles Backup auf MMC/SD




### Daten speichern

Der Menüpunkt ‚Backup‘ ermöglicht die manuelle Speicherung von Messdaten. Nach Betätigung der Enter-Taste erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Durch Drücken der F1-Taste wird die Datensicherung gestartet.



# Kurzanleitung für PWBlogg N7

4. Daten auslesen mittels PC/Laptop	
<p>Nach Installation der Auswertesoftware PWB-Soft auf dem PC/Laptop wird der Datenlogger mittels Datenkabel an den PC/Laptop angeschlossen.</p> <p>Einstellen der Schnittstelle unter ‚Einstellungen‘ im Menüpunkt ‚Datei‘.</p> <p>Betätigung der Schaltfläche ‚Verbinden‘ stellt die Verbindung zwischen Datenlogger und PC/Laptop her.</p> <p>Die Schaltfläche ‚Auslesen‘ wird betätigt um die Messwerte vom Datenlogger in den PC/Laptop zu übertragen.</p>	<p>Schaltfläche ‚Verbinden‘: </p> <p>Schaltfläche ‚Auslesen‘: </p>
5. Eingabe/Ändern von Parametern	
<p>Hauptmenü aufrufen. Menüpunkt "Parameter" mit Pfeiltasten auswählen und mit Enter aufrufen.</p> <p>Einstellbare Parameter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Messstart</li> <li>• Intervall 1 oder 2</li> <li>• Speichertyp</li> <li>• Speichermodus</li> <li>• Kanalparameter</li> <li>• Kurztext</li> <li>• Laden von SD/MMC</li> <li>• Speichern+Neustart</li> </ul> <p>Nach Abschluss der Eingabe muss der Menüpunkt "Speichern+Neustart" aufgerufen werden, um die Parameter zu speichern und die Messung neu zu starten!</p>	
6. Hinweise zur Akku-Ladung des Rohrleitungsbaukoffers (RLBK) mit Einbaudrucker	
<p>Stellen Sie vor jeder Prüfung sicher, dass sowohl der Akku des Datenloggers als auch der des Druckers ausreichend geladen sind.</p>	
<p><b><u>Mobiler Kleindrucker PORT1:</u></b></p> <p>Der Akku wird mit dem separat beiliegenden Ladegerät geladen. Die LED signalisiert den Ladezustand.</p> <p>(Ladedauer bei vollständig entladendem Druckerakku beträgt bis zu 5 h !)</p>	<p>Rot (Dauer):   Laden          Grün (Dauer):  Ladeende          Rot (Blinken): Akkufehler</p>
<p><b><u>Einbaudrucker:</u></b></p> <p>Der Akku wird zusammen mit dem Akku des Datenloggers mit dem beiliegenden Ladegerät geladen. Die LED am Drucker signalisiert den Ladezustand des Druckerakkus. Der Ladezustand des Datenloggers wird im Display angezeigt.</p> <p>(Ladedauer bei vollständig entladendem Druckerakku beträgt bis zu 8 h !)</p>	<p>Grün (Blinken): Laden          Grün (Dauer):  Ladeende</p>